



ÜBUNGSTUNDE DES MONATS: FEBRUAR

FASCHING



ALTER: 3 - 4 JAHRE

ERWÄRMEN: STOPPTANZ

Material

Musikbox mit passender Musik

Aufbau

Alle Kinder versammeln sich im Raum.

Ablauf

Es wird Musik abgespielt und die Kinder laufen bzw. tanzen durch den Raum. Sobald die Musik pausiert, müssen alle Kinder still in der Bewegung verharren, in der sie sich gerade befinden. Wer das Gleichgewicht verliert, wackelt oder lachen muss, macht fünf Strecksprünge.

HAUPTTEIL: FASCHING-SPIELE

Der Boden ist Lava

Material

Kästen, Matten oder ähnliches

Aufbau

Das Material wird im Raum verteilt.

Ablauf

Die Kinder bewegen sich im Raum. Jemand ruft plötzlich - ohne Vorwarnung - „Der Boden ist Lava“ und zählt von 5 runter. Wer bei 0 nicht auf irgendeinen Gegenstand geklettert ist und noch den Boden berührt, hat verloren.

Dreibeinlauf

Material

Hütchen, Schnüre

Aufbau

Aus den Hütchen wird ein Slalom-Parcours aufgebaut. Jeweils zwei Kinder spielen zusammen und werden an den Füßen mit einer Schnur aneinandergebunden.

Ablauf

Nun gilt es, diesen Parcours schnellstmöglich als Paar zu meistern. Das Paar, das am schnellsten die Strecke gemeinsam abläuft, gewinnt.



Ballontanz

Material

Musikbox mit passender Musik, Ballons, Schnüre

Aufbau

Jedem Kind wird ein aufgeblasener Luftballon an den Knöchel gebunden. Dann wird Musik abgespielt.

Ablauf

Tanzend müssen die Kinder versuchen, sich gegenseitig die Luftballons kaputtzumachen. Gewonnen hat das Kind mit dem letzten heilen Ballon.

ABWÄRMEN: STILLE POST

Ablauf

Alle Kinder setzen sich in einen Sitzkreis nebeneinander auf den Boden. Der*die Übungsleiter*in flüstert dem ersten Kind einen kurzen Satz oder ein Wort ins Ohr.

Der Faschings-Pfad

Material

Zeitungen, Teppiche, Matten, optional Hindernisse z. B. Bänke, Reifen, Kisten, Spielmatten, Tunnel

Aufbau

Aus den Materialien wird ein Weg bzw. Parcours ausgelegt. Optional können auch kleine Hindernisse eingebaut werden.

Ablauf

Nun müssen die Kinder den Parcours bewältigen, ohne dabei dem Boden zu berühren.

Das Kind flüstert wiederum dem nächsten Kind weiter, was es verstanden hat, bis das letzte Kind im Sitzkreis das Ergebnis laut sagen darf.

AUTOR: JULIUS KAPLAN

